

Niederschrift zur Sitzung des Kooperationsrates Neuenhagen/ Hoppegarten

Sitzung am: Dienstag, den 19.11.2024
Sitzungsort: Max-Thormann-Saal, Am Rathaus 1, 15366 Neuenhagen bei Berlin
Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 19:15 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Ansgar Scharnke
Herr Sven Siebert

Mitglieder

Frau Gabriele Frank
Herr Dr. Frank Galeski
Frau Dr. Ilka Goetz

Stellvertretendes Mitglied (1)

Herr Günter Paulat Vertretung für Frau Dagmar Schultz

Abwesend:

Mitglieder

Frau Sandra Bleckert
Herr Kay Juschka
Frau Dagmar Schultz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung
- 3 Feststellung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
- 4 Mitteilungen der Bürgermeister
- 5 Sachstand KWO-Gelände
- 6 Zukunft Kaiserbahnhof
- 7 Zukunft der Präventions-AG
- 8 Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Feststellung der Niederschrift der letzten nicht öffentlichen Sitzung
- 10 Mitteilungen der Bürgermeister
- 11 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Scharnke eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind 6 von 8 Mitgliedern anwesend.

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

einstimmig beschlossen

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

3 Feststellung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wird festgestellt.

4 Mitteilungen der Bürgermeister

Herr Siebert teilt mit, dass der Neubau des Feuerwehrgerätehauses im OT Hönow kurz vor der Fertigstellung steht. Auch die Anbindung an die Neuenhagener Chaussee, die ausschließlich die Dienstfahrzeuge der Feuerwehr nutzen dürfen, wird im Mai 2025 fertiggestellt. 2 "Restlose" wurden in der gestrigen Sitzung der Gemeindevertretung in Hoppegarten beschlossen.

In der letzten Jurysitzung zum "Offenen zweiphasigen Realisierungswettbewerb" ging es um den Neubau der Peter Joseph Lenné Oberschule mit Grundschulteil in der Von-Canstein-Straße 2, in 15366 Hoppegarten. Hier ist in Zukunft der Neubau einer 5-zügigen Grundschule mit Anbindung "Hönower Straße" geplant. Im Mai 2025 findet eine erneute Sitzung zum Wettbewerbsverfahren statt.

Außerdem teilt Herr Siebert mit, auf die Anpassungen zur Taktverdichtung folgenden Buslinien und Fahrtennummern zu warten:

Linie 941 = Fahrnummern: 602, 604, 608, 603, 605
Linie 943 = Fahrnummern: 601, 603, 605, 602, 604, 606
Linie 945 = Fahrnummer: 603, 605, 601.

Sobald die zum 15. Dezember geltenden neuen Buspläne in der Gemeinde eingehen, werden diese dem Protokoll beigelegt.

Herr Scharnke teilt mit, dass die Gemeindevertretung am 19.11. den Doppelhaushalt 2025/2026 einstimmig beschlossen hat.

Er ist stolz, dass die Gemeinde alle geplanten Projekte umsetzen konnte. Somit wurden Straßenbaumaßnahmen fertiggestellt, die Kaufverträge zum Rechenzentrum abgewickelt und die Schule am Gruscheweg gebaut und ohne weitere Kreditaufnahmen bezahlt.

Für 2025 steht das gemeinsame Einzelhandelskonzept gemäß Flächennutzungsplan auf dem Plan. Außerdem denkt er, dass die Planung von neuen Windkraftanlagen ein großes Thema für die Region werden wird. Diese könnten überall hinkommen, ohne dass man die Möglichkeit hat, sich zu wehren.

5 Sachstand KWO-Gelände

Herr Siebert berichtet von einem Arbeitstreffen, dass am 04.09.2024 in Hoppegarten zum Thema stattfand. Das Protokoll zur Beratung soll der Niederschrift beigelegt werden.

Herr Scharnke möchte wissen, ob es möglich ist den Entwurf des Entwurfs noch vor Weihnachten der Gemeinde Neuenhagen zur Verfügung zu stellen, um die Erschließungswege noch vor der Trägerbeteiligung mit der Bauleitplanung zu sichten.

Herr Siebert berichtet, dass alle Wünsche in die Verkehrsplanung mit aufgenommen wurden und verspricht sein Möglichstes zu tun, den Entwurf schon vorab zur Verfügung stellen zu können.

Herr Dr. Galeski möchte wissen, ob der Zeitplan für den Bebauungsplan bis Ende 2024 realistisch ist.

Herr Siebert erläutert, die Gemeinde Hoppegarten und der Landkreis ziehen an einem Strang. Der Zuständige Fachbereichsleiter tauscht sich wöchentlich mit dem Landkreis aus.

Herr Scharnke berichtet von einer Anfrage des Rettungsdienstes MOL. Demnach ist die Idee, eine neue Rettungswache, als Ersatz für die Neuenhagener Wache in der Lahnsteiner Straße, auf dem KWO-Gelände zu errichten. Nach heutigem Stand sind die Pläne aber wieder eher hinfällig und richten sich in Richtung Bahnstufunterführung. Eine Rettungswache neben eine Schule zu bauen, ist wohl nicht die beste Idee. Insgesamt werden 2.500 Quadratmeter Fläche benötigt. Weitere Informationen sollen zeitnah folgen.

Zur Niederschrift: Auf Nachfrage wurde der Gemeinde Neuenhagen am 30.01.2025 seitens der Gemeinde Hoppegarten mitgeteilt, dass ein Protokoll über die Beratung im September,

einvernehmlich nicht gefertigt wurde und somit nicht der Niederschrift beigelegt werden kann.

6 Zukunft Kaiserbahnhof

Herr Siebert berichtet, dass der aktuelle Betreiber die Verträge zum Jahresende gekündigt hat. Ein neues Interessenbekundungsverfahren soll zeitnah starten. Das S5 Treffen am 02.12.24 könnte für Gespräche zur weiteren Nutzung dienen. Am 16.12.24 soll in der Sitzung der Gemeindevertretung über den zukünftigen Betreiber entschieden werden.

Herr Scharnke teilt mit, dass die Gemeinde Neuenhagen den Vertrag zum Kaiserbahnhof vorerst gekündigt hat.

Herr Siebert erklärt: die Kundschaft ist da, der Kaiserbahnhof soll auf jeden Fall weiter betrieben werden. Er würde sich freuen, wenn Neuenhagen sich dann auch wieder finanziell beteiligt.

Herr Scharnke stimmt zu, Neuenhagen ist bereit, den Bahnhof weiterhin zu unterstützen, wenn ein Konzept noch vor Weihnachten vorgelegt wird. Die Kündigung würde in dem Fall zurückgezogen werden.

Herr Siebert merkt an, dass es sich hierbei um ein gemeinsames Projekt handelt.

Herr Dr. Galeski erinnert, dass ein Betreiberangebot aus dem Jahr 2020 Sanierungsarbeiten hervorgerufen hatte. Die Bahnhofsgebäude A bis G sollen gern wieder einem Servicebetrieb bereitgestellt werden. Er ist dafür, Neuenhagen noch vor Weihnachten Informationen zum weiteren Vorgehen vorzulegen.

Frau Dr. Goetz weist darauf hin, dass die letzte Sitzung der Gemeindevertretung Neuenhagen am 16.12.24 stattfindet und hier über die Rücknahme der Kündigung entschieden werden kann. Andernfalls stellt sie Herrn Scharnke frei, über die Kündigung auch nach der Sitzung selbst zu bescheiden und die Gemeindevertretung im neuen Jahr über die Entscheidung zu informieren.

7 Zukunft der Präventions-AG

Herr Scharnke berichtet vom Tag der Sicherheit am 03.11.24 in Neuenhagen. In den letzten Jahren wurde dieser abwechselnd in Neuenhagen oder Hoppegarten, mit Unterstützung der jeweiligen Nachbargemeinde, veranstaltet. Er merkt an, dass die Gemeinde Hoppegarten sich leider wenig bis gar nicht an den Vorbereitungen für den 03.11. beteiligt hat und möchte wissen, wie die Zusammenarbeit zukünftig angedacht ist.

Herr Siebert teilt mit, der Fachbereich Ordnungsangelegenheiten ist hier zuständig. Der Wegfall von Frau Pöschl hat leider eine große Lücke aufgemacht. Der Nachfolger, Herr

Wirsig, nimmt seine Tätigkeit im Rathaus am 01.01.25 auf und wird die Präventions AG weiterführen.

8 Sonstiges

Aufgrund vermehrter Nachfragen zur Besetzung des Kooperationsrates im Vorfeld der Sitzung wird festgestellt, dass der Kooperationsvertrag keine Änderungen der Besetzung, aufgrund der Kommunalwahl, vorsieht. Solang kein Mitglied sein Amt niederlegt, ändert sich die Zusammensetzung nicht.

Frau Frank möchte wissen, ob die Jobmesse in Hoppegarten fortgesetzt wird. Es gibt bereits mehrere Anfragen von Unternehmen, die in der Vergangenheit bereits teilgenommen haben.

Herr Siebert möchte nichts versprechen. Er erinnert sich, dass Schüler beider Gemeinden nach der letzten Jobmesse geäußert hatten, sich mehr Beteiligung von Unternehmen zu wünschen. Die Wirtschaftsförderung war hier federführend zuständig. In beiden Gemeinden ist die Stelle derzeit nicht besetzt. Er nimmt die Anfrage dennoch mit in die Verwaltung.

Herr Scharnke teilt mit, aktuell niemanden mit Kapazitäten in der Gemeinde Neuenhagen für die Planung und Durchführung der Jobmesse zu haben.

Bürgermeister Ansgar Scharnke
Für die Gemeinde Neuenhagen bei Berlin

Bürgermeister Sven Siebert
Für die Gemeinde Hoppegarten

Lisa Brumme
Schriftführerin

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung in der darauffolgenden Sitzung.